

Herzogtum Troppau,
seit 1464 zugehörig zum Königreich Böhmen / katholisch.
Seit 1511 ein Erbfürstentum der Krone Böhmens / katholisch.
Seit 1742 Königreich Preußen / protestantisch.
Heutiger Ortsname: Branice.
Stadt im Powiat (Landkreis) Glubczycki, Woiwodschaft Opole,
Republik Polen.

Aus Branitz (heute Branice):

Drei Frauen.

Eine Frau nahm sich selbst das Leben.

- | | | |
|------------|--|--|
| -Jahr
? | <p>die „alte Bittnerin“ / aus Branitz.
Verfahren wegen Hexerei.
Die „alte Bittnerin“ war als Hexe berüchtigt.
Im Verfahren bezichtigte sie zwei andere Frauen
der Hexerei.
Die „alte Bittnerin“ nahm sich selbst das Leben,
sie erhängte sich.
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,
S. 516 / Anm. 368)</p> | <p>Suizid
durch
Erhängen</p> |
| -Jahr
? | <p>N.N. / zwei Frauen / beide verheiratet / aus Branitz.
Die beiden Frauen wurden von der „alten Bittnerin“
als Hexen bezichtigt.
Die beschuldigten Frauen kamen in Haft und unterlagen
der Folter.
Auf Bitten der Ehemänner erfolgte die Haftentlassung
der beiden Frauen.
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,
S. 516 / Anm. 368)</p> | <p>2x Entlassung
aus der
Haft</p> |

Quelle:

- Lambrecht, Karen:
Hexenverfolgung und Zaubereiprozesse
in den schlesischen Territorien,
Köln, Weimar, Wien 1995

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com

